

A close-up photograph of a white banner or sign. The banner is held by a metal frame. The text on the banner is printed in blue and green. The word 'Klima.' is in blue, and 'Sieger' is in green. Below this, the phrase 'sparen. sanieren. schützen.' is written in a smaller, blue font, following the curve of the banner.

Klima.Sieger
sparen. sanieren. schützen.

08.10.2025 15:52 CEST

Mitmachen und gewinnen: Westfalen Weser sucht wieder „Klima.Sieger“

Der diesjährige Startschuss für den Wettbewerb „Klima.Sieger“ von Westfalen Weser ist gefallen – bis zum 11. Januar 2026 können sich engagierte Vereine mit ihren Klimaschutzprojekten bewerben.

Unter dem Motto „*sparen. sanieren. schützen.*“ startet Westfalen Weser zum zehnten Mal den Förderwettbewerb „Klima.Sieger“, der sich an Vereine im Geschäftsgebiet des kommunalen Unternehmens richtet. Ziel ist es, energetische Sanierungsvorhaben an Vereinsgebäuden zu unterstützen und gleichzeitig bürgerschaftliches Engagement im Bereich Klimaschutz zu

fördern. „Für den Klimaschutz können wir alle etwas tun – und viele Vereine packen es an“, sagt Uta Wolff, Leiterin des Wettbewerbs bei Westfalen Weser. „Mit dem Wettbewerb möchten wir gemeinnützige Initiativen bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzvorhaben unterstützen.“

Wer sich bewerben kann

Die Teilnahmebedingungen sind klar definiert: Bewerben können sich Vereine im Geschäftsgebiet von Westfalen Weser, deren Zweck kulturell, sportlich, sozial oder ökologisch ausgerichtet ist und die ihre Gebäude oder baulichen Anlagen energetisch sanieren möchten. Voraussetzung ist, dass sich das Objekt im Eigentum des Vereins befindet oder ein langfristiges Nutzungsrecht besteht.

Die Fördermittel werden in zwei Kategorien vergeben:

- **Kategorie A:** Für Vereine mit konkreten Sanierungsvorhaben. Darunter fallen die energetische Komplettsanierung oder die Umsetzung von Einzelmaßnahmen, wie zum Beispiel der Einsatz von erneuerbarer Energie, der Austausch von Fenstern oder die Dämmung des Vereinsheims.
- **Kategorie B:** Für Vereine mit überzeugenden Sanierungsideen. Hierfür wird beispielsweise die Umsetzung einer neutralen Energieberatung oder die Erstellung eines Sanierungskonzepts gefördert.

Förderverteilung anhand fachlicher Kriterien

Eine unabhängige Fachjury bewertet die eingereichten Projekte nach Kriterien wie Energieeinsparpotenzial, Schlüssigkeit des Vorhabens, Umsetzungszeitraum und effizienter Ressourceneinsatz. Die besten Konzepte erhalten finanzielle Unterstützung und bis zu 25.000 Euro Förderung – insgesamt stehen Fördermittel in Höhe von 180.000 Euro bereit.

Begleitet wird der Wettbewerb erneut von der Klimaschutzagentur Weserbergland, die eine eigene Servicestelle eingerichtet hat. „Die Vereine sollen nicht allein mit ihren Plänen dastehen“, betont Anja Lippmann-Krüger, Geschäftsführerin der Agentur. „Wir beraten zu allen Fragen rund um den Wettbewerb – von der Antragstellung bis zu Fördermöglichkeiten.“

Bewerbungen sind ausschließlich online und bis zum 11. Januar 2026 möglich.

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Neben dem Bau und Betrieb regionaler Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser arbeiten wir an der Entwicklung und Umsetzung von ganzheitlichen Energie- und Infrastrukturlösungen. Zudem engagieren wir uns in der Erzeugung und Speicherung von erneuerbarer Energie in unserer Region. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. 57 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. Unter Westfalen Weser firmiert als steuerndes Unternehmen die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG. Das operative Geschäft ist in vier Gesellschaften organisiert: Westfalen Weser Energieerzeugung GmbH, Westfalen Weser Energiespeicher GmbH, Westfalen Weser Netz GmbH und Energieservice Westfalen Weser GmbH.

Kontaktpersonen



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545